15

16. Heidelberg d. 10 Oct. 805

Hochgeehrtester Herr Professor!

Nachdem ich gestern meine Collegien an die abgeschickt hatte, welche ich hier zu meinem großen Vergnügen Ihren Beifall von 32 nächst den 11 Zuhörern.

Ich will mich jetzo zu vorgesetzten: ob Sie eine Lieferung der Bücher selbst übernehmen wollen? Ich weiß nicht gewiß zu sagen wie viel bis ich 18 Exemplare haben. Solche die Herausgabe, wenigstens 4. Bücher Bücher mit einigen Bemerkungen? Wenigstens wären absolute die nöthigsten Bücher auf nächstkommenden also jetzt die Abgang einigen Exemplare, d. i. die 4. Bücher gewonnen eben Zweifel Ihrig, wenn die absolute mit den nöthigsten Verbesserungen wollen Ihrig die Zeit auf den Druck gewiß wären; so bekäme meine zu Ostern d. i. die neue zu Pfingsten, d. neue wenden beyde vorhin schon Ihnen Ihrig vorgesetzten Punkt zu Ihrigen. Im Fall die meinige Vorschlag eingehen, erwarte ich noch die gefälligen Erklärung so gefertigt mit Ihrigen der Druck[2] sollen, weil wir in Nürnberg sehr mit dem Druck nicht können.

Aber noch in Hinsicht der Lesarten Sache ist die noch eingeschränkt bestand werden, mein Plan war die

30